

Der BDJ und seine Jugendverbände setzen sich für die Selbstverwirklichung junger Menschen und eine menschenwürdige Gesellschaft ein, basierend auf der Botschaft Christi. Als Europäer\*innen und Christ\*innen tragen wir Verantwortung für unser Handeln, welches die heutigen und zukünftigen Generationen beeinflusst. Unser gemeinsames Ziel ist eine menschenwürdige und gerechte Gesellschaft sowie die Bewahrung der Schöpfung. Daher fordern wir Kirche, Politik, Gesellschaft und uns selbst als Jugendverbände zu zukunftsfähigem Handeln auf. Wir verpflichten uns selbst, folgende Ökologischen und Fairen Kriterien im BDJ Diözese Münster e.V. umzusetzen.

### **Veranstaltungsorte & Anreise**

Bei der Auswahl von Veranstaltungsorten ist darauf zu achten, dass diese für die zu erwartenden Teilnehmer\*innen möglichst nachhaltig zu erreichen sind. Dabei wird darauf geachtet, dass ÖPNV Verbindungen möglich sind und diese werden im Vorfeld kommuniziert. Außerdem werden Fahrradmitnahme-Tickets erstattet. Zudem gibt es im Vorfeld von Veranstaltungen die Möglichkeit über die Diözesanstelle Fahrgemeinschaften zu organisieren.

### **Verpflegung**

Bei der Verpflegung werden regionale und saisonale Produkte bevorzugt. Kaffee, Tee und Kakaoprodukte werden aus Fairem Handel bezogen. Die Verpflegungsmengen bei Veranstaltungen werden sorgfältig geplant, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden. In Veranstaltungseinladungen wird auf die Mitnahme von Frischhaltedosen hingewiesen, um übriggebliebenes Essen mitzunehmen. Zusätzlich werden Butterbrottüten bereitgehalten. Auf Einweggeschirr und -flaschen wird verzichtet. Coca-Cola und Nestlé Produkte werden nicht bereitgestellt.

### **Materialbeschaffung**

In der Dienststelle wird Recyclingpapier verwendet. Bei Anschaffung von elektronischen Geräten wird überprüft, ob ein gebrauchtes Gerät angeschafft werden kann. Printprodukte werden regional erstellt und ebenfalls auf Umweltpapier, sowie klimaneutral gedruckt. Präsente wie z.B. Pflanzen unterliegen auch den Kriterien der Regionalität.

### **Energiesparmaßnahmen**

Es wird auf einen sparsamen Umgang mit Strom geachtet. Zudem werden Maßnahmen zur Reduzierung von Energieaufwendungen wie z.B. der Verzicht auf warmes Wasser in der Rosenstr. 17 begrüßt und mitgetragen. In der Dienststelle wird außerdem Öko-Strom bezogen.

### **Presse- & Öffentlichkeitsarbeit:**

Aktionstage und Veranstaltungen zur Nachhaltigkeit werden mit in die Öffentlichkeitsarbeit aufgenommen. Über die Bemühungen der BDJ-Aktivitäten bezüglich Nachhaltigkeit wird in

den eigenen Strukturen und darüber hinaus berichtet. Netzwerken mit weiteren Akteur\*innen stehen wir offen gegenüber.

### **Eigene Aktivitäten & Aktionen:**

Es findet ein jährliches Vernetzungstreffen statt, um sich über aktuelle Entwicklungen in der Jugendverbandsarbeit auszutauschen. Die Broschüre „Faire Ferien“ des BDJ NRW wird weiterhin mitgetragen und beworben. Das JobRad-Programm für Mitarbeiter\*innen in der Dienststelle ist eingeführt worden, um die Nutzung von Fahrrädern als umweltfreundliches Fortbewegungsmittel zu fördern.

Wir verpflichten uns, diese Maßnahmen umzusetzen und aktiv zur Nachhaltigkeit beizutragen. Diese Selbstverpflichtungserklärung wird veröffentlicht, um Transparenz und Rechenschaftspflicht sicherzustellen.

Einstimmig beschlossen - DLR am 15. November 2023